

## Vorstandsratssitzung

*Vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Vorstandsrats der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V. am Freitag, den 9. November 2007, sowie am Samstag, den 10. November 2007 im Physikzentrum Bad Honnef*

### A Top-Gruppe: Tagesordnung und Protokoll

A1. Eröffnung und Annahme der Tagesordnung  
A2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Vorstandsrats am 25. März 2007 in Regensburg

### B Top-Gruppe: Rückfragen zu den Berichten der Vorstandsmitglieder und des Hauptgeschäftsführers

B1. Präsident  
B2. Vizepräsident  
B3. Schatzmeister  
B4. Hauptgeschäftsführer und Vorstandsreferenten  
B5. VS-Mitglied für Öffentlichkeitsarbeit  
B6. VS-Mitglied für Zeitschriften  
B7. VS-Mitglied für Wissenschaftliche Programme und Preise  
B8. VS-Mitglied für Bildung und Ausbildung  
B9. VS-Mitglied für Berufsfragen und Wissenschaftlichen Nachwuchs  
B10. VS-Mitglied für Industrie und Wirtschaft

B11. VS-Mitglied für Schule

### C Top-Gruppe: Finanzen

C1. Ausblick auf den Jahresabschluss 2007  
C2. Beschluss über den Haushalt 2008

C3. Neudefinition der Beitragsgruppe „E“

### D Top-Gruppe: Wahlen

D1. Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Wissenschaftliche Programme und Preise  
D2. Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Öffentlichkeitsarbeit  
D3. Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Zeitschriften  
D4. Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Berufsfragen und Wissenschaftlicher Nachwuchs  
D5. Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Schule  
D6. Wahlen zum Wissenschaftlichen Beirat des Physikzentrums Bad Honnef  
D7. Wahlen zum Wissenschaftlichen Beirat des Magnus-Haus  
D8. Wahlen zu Preiskomitees  
D9. Wahlen zum Kuratorium des Internetportals „Welt der Physik“  
D10. Wahl eines Herausgebers Physik Journal

### E Top-Gruppe: Rechtssachen und Reformvorhaben

E1. Ergebnis der Abstimmung über die neue Satzung durch die Mitglieder  
E2. Neue Satzung der DPG: Anpassung

der statutarischen Texte

– Ausführungsbestimmungen zur Satzung  
– Übergangsbestimmungen zur neuen Satzung der DPG

– Ausführungsbestimmungen zum Verhaltenskodex für Mitglieder

### F Top-Gruppe: Projekte und interne Geschäftsabläufe

F1. Zukunft des Physikzentrums Bad Honnef

F2. Zukunft der Physik Verlag-GmbH

### G Top-Gruppe: Mitgliedschaften der DPG und Wechselwirkungen mit anderen Organisationen

G1. IUPAP: Vorbereitung der Wahlen zu den Gremien der IUPAP 2008  
G2. Personelle Vertretung der KFP im Vorstand der DPG  
G3. Entsendung eines Vertreters der DPG in den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Theoretische Chemie (AGTC)  
G4. Wahl eines Vertreters der DPG in die Gesellschaft für Fachdidaktik (GFD)  
G5. Mitgliedschaft der DPG im Bundesverband für Materialwissenschaften und Werkstofftechnik

### H Top-Gruppe: Termine

H1. Nächste Sitzung des Vorstandsrats: 24. Februar 2008, Berlin

### I Top-Gruppe: Verschiedenes

## PHYSIKER IN INDUSTRIE UND WIRTSCHAFT – EIN TAG VOR ORT

In der kommenden Saison bietet der „Ausschuss Industrie und Wirtschaft (AIW)“ der DPG das Besichtigungsprogramm „Physiker in Industrie und Wirtschaft – Ein Tag vor Ort“ wieder an. Hierzu sind ab Ende November 2007 bis April 2008 alle Physiker aus Forschung und Lehre, Industrie und Wirtschaft, Physiklehrer und insbesondere Physikstudenten herzlich eingeladen. Wenngleich auch die Arbeitsgebiete der im Programm vertretenen Institute und Unternehmen sehr verschieden sind, so ist doch allen gemein, dass sie ein Tätigkeitsfeld für Physiker bieten. Über 30 Unternehmen und Forschungseinrichtungen bieten Interessenten zu den angegebenen Terminen eine mehrstündige Führung unter qualifizierter Begleitung an. Dabei werden vor allem die aktuellen Arbeitsgebiete vorgestellt. Darüber hinaus können aber auch Aspekte wie aktuelle Einstellungsmöglichkeiten und berufliche Entwicklungsperspektiven angesprochen werden. Mit dem Programm „Ein Tag vor Ort“ wird Interessierten eine gute Möglichkeit gegeben, Physik im industriellen Maßstab und unter wirtschaftlichen Randbedingungen zu erleben.

Der AIW dankt allen teilnehmenden Forschungseinrichtungen/-instituten und Unternehmen für die Bereitschaft, einen Beitrag zum Programm zu leisten.

### Hinweise für die Teilnahme:

- Anmeldungen ausschließlich online unter [www.eintagvorort.de](http://www.eintagvorort.de).
- Folgende Angaben sind erforderlich: Name, Vorname, Privat- oder Dienstschrift, Telefon-Nummer und Email. Für die Anmeldung zu dem Besuch beim Forschungszentrum Jülich ist zusätzlich die Angabe von Geburtsdatum/-ort, sowie der Nummer des Personalausweises oder Passes erforderlich.
- Anmeldungen müssen bis spätestens drei Wochen vor

dem Termin der jeweiligen Veranstaltung vorliegen.

- Man kann sich für fünf Besichtigungen anmelden.
- Die Anmeldung ist verbindlich. Bei unvermeidbarem Rücktritt muss umgehend eine Abmeldung bei der DPG-Geschäftsstelle (Tel. 0 22 24 / 92 32 0) erfolgen!
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie an dem gewünschten Besichtigungstermin „keinen anderen Termin haben“!
- Aus Sicherheitsgründen sind zu den Besichtigungen Personalausweis oder Pass mitzubringen.
- Die Kosten der An- und Abreise gehen zu Lasten der Interessenten. Die meisten Veranstalter bieten – kostenlos oder gegen geringes Entgelt – die Gelegenheit zum Mittagessen an.
- Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung, innerhalb von einer Woche, entweder eine Bestätigung oder Absage (Teilnehmeranzahl erreicht) per Email. Zwei Wochen vor Besichtigung wird Ihnen eine Email mit allen relevanten Daten zugesandt.
- Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahlen für die einzelnen Veranstaltungen begrenzt sind und zwischen 10 und 30 Personen liegt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs berücksichtigt. Bitte bedenken Sie auch, dass einzelne Veranstaltungen abgesagt werden können, sofern eine vom Veranstalter vorgesehen Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. In diesem Fall werden Sie rechtzeitig informiert.
- Über Programmergänzungen, z. B. die Teilnahme weiterer Einrichtungen, können Sie sich auf der Webseite des AIW bzw. über [www.eintagvorort.de](http://www.eintagvorort.de) informieren.
- Wissenswertes über die teilnehmenden Forschungseinrichtungen/ -institute und Unternehmen können Sie auf den angegebenen Internetseiten finden. In den meisten Fällen finden Sie dort auch Hinweise zur Anreise und der Lage.